

Antrag

Vorlage: AT/0165/2018					Datum: 16.10.2018			
Verfasser:	04-FW-Ratsfraktion				Az.:			
Betreff:								
Antrag FREIE WÄHLER-Ratsfraktion: Nutzung von Grünflächen für Insektenschutz								
Gremienweg:								
08.11.2018	Stadtrat		einstimn	nig	mehrheitl.		ohne BE	
			abgelehr	ıt	Kenntnis		abgesetzt	
			verwiese	n	vertagt		geändert	
	TOP	öffentlich	Enth	altungen G		Gege	enstimmen	

Der Stadtrat beschließt:

die Verwaltung wird beauftragt, weitere Grünflächen und Freiflächen der Stadt für den Erhalt der Insekten zu nutzen und dem Klimawandel durch wirkungsvolle Maßnahmen wie z.B. weitere Anpflanzungen von Wildblumen, Straßenbegleitgrün und Hecken sowie eine erhebliche Reduzierung der Mäharbeiten auf öffentlichem Grün entgegenzuwirken.

Der Planentwurf soll dem Werksausschuss Grünflächen bis zum März 2019 vorgelegt und durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit begleitet werden.

Begründung

Der Klimawandel erzeugt extreme Wetterbedingungen, mit denen in der Zukunft häufiger zu rechnen ist. Deshalb sollten die bisherigen Maßnahmen des Grünflächenamtes weiterentwickelt und optimiert werden.

Die lange Trockenheit des Sommers hat deutliche Spuren hinterlassen, die im Frühjahr gemähten Flächen wurden braun und unansehnlich. Große Rasenflächen im innerstädtischen Bereich werden bewässert, sie könnten durch Blumeninseln (auch Wildblumeninseln) und Blumenrabatten ergänzt werden, ohne dass sie an Attraktivität verlieren. Welche Wildblumen sich für Straßenbegleitgrün eignen, ist dem Grünflächenamt bekannt. Da Straßenbegleitgrün von der Anpflanzung bis zum Ergebnis Zeit und Geduld braucht, sollte mit den Planungen und der Durchführung der Maßnahmen unverzüglich begonnen werden. Dass Insektenschutz immer wichtiger wird, zeigt das Aktionsprogramm der Bundesregierung, das am 10.10.2018 vorgestellt wurde und u.a. mehr Stadtnatur vorsieht.